

Gottesdienstordnung



Weihnachten

Silvester / Neujahr / Epiphanie

Herzliche Einladung



<p>Heiliger Abend Dienstag, 24. Dezember 2024</p>	<p><u>16.30 Uhr</u> Heiligabend Messe <u>22.30 Uhr</u> Christmette mit dem Mehrerauer-Kirchenchor</p>
<p>Hochfest der Geburt des Herrn 1. Weihnachtstag Mittwoch, 25. Dezember 2024</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Pontifikalamt <u>17.00 Uhr</u> Pontifikalvesper</p>
<p>Heiliger Märtyrer Stephanus 2. Weihnachtstag Donnerstag, 26. Dezember 2024</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Hochamt</p>
<p>Fest der Heiligen Familie Eröffnung Heiliges Jahr Sonntag, 29. Dezember 2024</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Feierliches Pontifikalamt zur Eröffnung des Heiligen Jahres</p>
<p>Silvester Dienstag, 31. Dezember 2024</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Konventamt <u>16.30 Uhr</u> Heilige Messe <u>19.30 Uhr</u> Jahresschluss – Andacht <u>23.15 Uhr</u> Vigilien mit Te Deum zum Jahreswechsel</p>

Herzliche Einladung



<p>Hochfest der Gottesmutter Maria Mittwoch, 01. Januar 2025</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Feierliches Hochamt</p>
<p>Benediktionstag Abt Vinzenz Donnerstag, 02. Januar 2025</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Konventamt und Dankgottesdienst zum Benediktionstag</p>
<p>Geänderte Gottesdienstordnung Freitag, 03. Januar 2025 Samstag, 04. Januar 2025</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Konventamt <u>16.30 Uhr</u> keine Heilige Messe</p>
<p>2. Sonntag nach Weihnachten 05. Januar 2025</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Hochamt</p>
<p>Erscheinung des Herrn Dreikönigstag Montag, 06. Januar 2025</p>	<p><u>07.15 Uhr</u> Frühmesse <u>10.00 Uhr</u> Pontifikalamt mit dem Mehrerauer-Kirchenchor</p>

Alle Gottesdienstzeiten und Termine

www.mehrerau.at



Weihnachten

Fest der Liebe
zwischen Gott und den Menschen.

Die Liebe unseres Gottes,
die die Welt bewegt, trägt und erhält,
macht sich klein und verletzlich
und offenbart sich in einem hilflosen Kind.

Seine Liebe setzt einen neuen Anfang,
um die Welt, die sich von ihm entfernt hat,
wieder neu an sich zu binden.

Durch dieses Kind spricht Gott
sein Wort in die Welt,
seine Liebeserklärung an uns Menschen.

In und mit diesem Kind
lässt Gott sein Wort der Liebe
wachsen, reifen, Frucht tragen
und sich vermehren,
bis heute.

Jahr für Jahr feiern wir
dieses Fest der Liebe
in der Hoffnung,
dass die Liebe auch in uns
wachse, reife und Frucht trage.

© Gisela Baltés

Titelbild

Antonia (Klasse 4b / Volksschule Mehrerau)